

WETTKÄMPFE



GAU-EINZELMEISTERSCHAFTEN GERÄTTURNEN MÄNNLICH

Datum	07. März 2019 (Pflicht)	07. März 2019 (Kür)
Ort	Fortweg 5	35415 Pohlheim
Ausrichter	TV Watzenborn-Steinberg	

Meldungen	wettkampfmeldung-turner@turngau-mittelhessen.de Möglichst im Excel-Format (Kampfrichtermeldung inklusive).
Meldeschluss	22. Februar 2019

ZEITPLAN

13:30 Uhr	Einturnen WK 8–15
14:30 Uhr	Wettkampfbeginn
09:30 Uhr	Einturnen WK 16–21
10:30 Uhr	Wettkampfbeginn

KÜR MODIFIZIERT (KM) – HOCHGERÄTE

WK	JAHRGANG	MODUS
8	offen	Sechskampf LK 1 (Tisch 1,35 m)
9	2001–2002	Sechskampf LK 1 (Tisch 1,35 m)
10	2003–2004	Sechskampf LK 1 (Tisch 1,35 m)
11	2005–2006	Sechskampf LK 2 (Tisch 1,25 m)
12	2007–2008	Sechskampf LK 2 (Tisch 1,10 m)

RAHMENWETTKAMPF – HOCHGERÄTE

WK	JAHRGANG	MODUS
13	offen	Sechskampf LK 2 (Tisch 1,35 m; 4 aus 6)
15	2006 und jünger	Sechskampf LK 2 (Tisch 1,25 m; 4 aus 6)

PFLICHTÜBUNGEN (P)

WK	JAHRGANG	MODUS
16	2005 und jünger	Sechskampf P1(P5)–P8
17	2007 und jünger	Sechskampf P1(P5)–P7
18	2009 und jünger	Sechskampf P1(P4)–P6
19	2011 und jünger	Sechskampf P1(P4)–P4 (4 aus 6) Quali. Hessen alle 6 Geräte
20	2013 und jünger	Sechskampf P1–P3 (4 aus 6, Gauwettkampf)
21	offen	Sechskampf P1–P10 (4 aus 6, Gauwettkampf)

Geräte und Gerätegrößen

Sprung	P1, P2: Kasten quer 0,70-0,80 m P3: Kasten längs 0,90 m P4: Bock 1,00–1,10 m P5: Tisch 1,10/1,25 m P6: 1,10-1,25, P7: Tisch 1,25–1,35 m P8: 1,35 m Klarstellung: Überschlag über 1,25 m ist P7, es sei denn die P7 ist in diesem Wk nicht erlaubt.
Ringe	Alternative zur Zugstemme an den Ringen: P7: gestrecktes Heben in den Strecksturzhang, Abschwingen vorwärts

WETTKÄMPFE



zum Stemmaufschwung rückwärts, Winkelstütz

Sprung P4 und P5 ab 2020 auf den hessischen Meisterschaften:
Überschlag auf gleiche Mattenhöhe
P4: 3 Kastenteile auf gleiche Höhe mit Mattenberg
P5: 4 Kastenteilen auf gleiche Höhe mit Mattenberg

Bitte beachten

- Die Wettkampfnummern entsprechen denen der Hessischen Meisterschaften.
- Die Wettkämpfe 1–7 werden im Turngau nicht angeboten, die Wettkämpfe 13 und 14 zusammengefasst, aber jahrgangsbezogen zu den Hessischen Meisterschaften gemeldet.
- Aus den Wettkämpfen 8–10 werden die Gaumeister an den Einzelgeräten ermittelt.
- In den Wettkämpfen (4 aus 6) werden die vier besten Geräte gewertet.
- In der Pflicht ist nur der jeweilige Gaumeister seiner Klasse für die Hessischen Einzelmeisterschaften qualifiziert. Weitere Platzierungen sind vom Gaufachwart vorzuschlagen. Der Landesfachwart entscheidet endgültig.
- Die in Klammern gesetzten P-Übungen (WK 16–18) sind die Mindestanforderungen für die Hessischen Meisterschaften.
- In der KM sind die Platzierungen 1–3 für die Hessischen Meisterschaften qualifiziert.
- Es gelten die Bewertungsrichtlinien aus dem Aufgabenbuch „Gerätturnen männlich“ Ausgabe 2015 und für die Kür aus dem Code de Pointage 2017, sowie der LK-Stufen **2019**.
- (nachzulesen unter WWW.Kari-turnen.de)
- Startpässe sind zur Qualifikation für die Hessischen Meisterschaften digital zu beantragen.
- Die Wettkampfleitung empfiehlt den Turnern ein sportärztliches Attest.

Mit der Meldung zu den Veranstaltungen und der Teilnahme (Wettkämpfe, Lehrgänge, Freizeiten etc.) erklärt sich der/die Teilnehmer/in bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang, Verein), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme stehen, für redaktionelle Zwecke auf den Internetseiten des Turngau Mittelhessen, in Druckmedien und auf Social-Media-Plattformen veröffentlicht werden dürfen.